

MITTEILUNGSBLATT

DER

Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Internet: <http://www.uibk.ac.at/c101/mitteilungsblatt>

Studienjahr 2001/2002

Ausgegeben am 17. Juli 2002

59. Stück

504. Kundmachung betreffend Umsteigen von Studienplan „alt“ auf „neu“ für das Lehramtsstudium an der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck – Kommissionelle Prüfung
505. Verordnung der Studienkommission der Studienrichtung Bauingenieurwesen gemäß § 59 Abs. 1, 2. Satz, Universitäts-Studiengesetz - Richtigstellungen
506. Reform des Studienplanes für das Diplomstudium bildende Kunst an der Akademie der bildenden Künste Wien – Begutachtungsverfahren
507. Konstituierende Sitzung der Habilitationskommission zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Gerhard Mangott (Politikwissenschaft)
508. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozentin für das Fach „Politikwissenschaft“ an Frau Dr. Renate GENTH
509. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach „Betriebswirtschaftslehre“ an Herrn Dr. Harald PECHLANER
510. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Medizinische Radiologie-Diagnostik an Herrn Dr. Benedikt Czermak
511. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Psychotherapie, Psychosomatik und Medizinische Psychologie an Herrn Dr. Stephan Doering
512. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Innere Medizin an Herrn Dr. Christoph Pechlaner
513. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach „Ökologie“ an Herrn Dr. Rüdiger KAUFMANN

Das Mitteilungsblatt erscheint jeweils am 1. und 3. Mittwoch jeden Monats.

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältigung und Vertrieb: Zentrale Verwaltung der Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck. Für den Inhalt verantwortlich: Universitätsdirektor Dr. Friedrich LUHAN

514. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach „Analytische Chemie“ an Herrn Dr. Joachim WEISS
515. Ergebnis der Neuwahl der Mitglieder der Institutskonferenz des Instituts für Philosophie als Vertreter der Universitätsdozenten, der Universitätsassistenten und der wissenschaftlichen Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß § 45 Abs. 2 Z. 2 UOG 1993 für die Studienjahre 2001/2002 und 2002/2003
516. Berufungskommission Entwerfen
517. Berufungskommission Hochbau und konstruktives Entwerfen an der Bau fakultät
518. Ausschreibung des Hypo - Tirol - Bank - Forschungsfonds der Medizinischen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck
519. Förderungspreis Archaeo Tirol – Ausschreibung 2002
520. Stipendium für die Lehre an der University of Alberta
521. Stipendium der Tuba-Stiftung vergeben
522. An der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck ist folgende Stelle für VertragsprofessorInnen ausgeschrieben:
523. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen
524. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen
525. Ausschreibung einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/eines wissenschaftlichen Mitarbeiters in Ausbildung am IFF – Institut für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung /Abteilung für Weiterbildung und systemische Interventionsforschung

504. Kundmachung betreffend Umsteigen von Studienplan „alt“ auf „neu“ für das Lehramtsstudium an der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck – Kommissionelle Prüfung

Im Zusammenhang mit der Anerkennung des 1. Studienabschnittes nach dem alten Studienplan für das Lehramtsstudium an der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck hält die Studienkommission **einstimmig** fest, dass der absolvierte 1. Abschnitt nach Studienplan „alt“ als absolvierter 1. Abschnitt nach Studienplan „neu“ gilt und somit eine kommissionelle Prüfung in diesem Fall nicht abgelegt werden muss.

Ao. Univ.-Prof. Dr. Andreas Erhard e.h.
Vorsitzender
der Studienkommission Lehramt

505. Verordnung der Studienkommission der Studienrichtung Bauingenieurwesen gemäß § 59 Abs. 1, 2. Satz, Universitäts-Studiengesetz - Richtigstellungen

Die Studienkommission für die Studienrichtung Bauingenieurwesen an der Universität Innsbruck hat in der Sitzung am 3. Juli 2002 gemäß § 59 Abs. 1, 2. Satz des Bundesgesetzes über die Studien an den Universitäten (Universitäts-Studiengesetz – UniStG), BGBl. Nr. 48/1997, in der geltenden Fassung, nachstehende Richtigstellungen zur verlaublichen Anrechnungsliste (Mitteilungsblatt 38. Stück, ausgegeben am 29. Mai 2002) beschlossen:

Richtigstellung der Anrechnungsliste Studienplan Bauingenieurwesen

ALT → NEU

Institut	A	Lehrveranstaltung 97	Art	Sem	SSt	Typ	Anr im Stpl02	N	Lehrveranstaltung 02	Art	Sem	SSt	Typ	Anr im Stp97
Baubetrieb	43	Bauverfahren II	PF	6	1	VO	A43 + A 43a = N64 / einzeln AWF	64	Baubetrieb 2	AWF	S	2	VU	A43 + A 43a
Baubetrieb	43a	Bauverfahren II	PF	6	1	UF	A43 + A 43a = N64 / einzeln AWF							
Konstruktion u	66	Konstruktion und Gestaltung II	PF	5	2	SE	A66 + A67 = N86 / einzeln AWF	86	Methoden des Leichtbaus	AWF		4	SE	N86 = A66 + A67
Konstruktion u	79	Konstruktion u Gestaltung III	GWF-KI	7	2	SE	AWF							

Ass.-Prof. Dr. Peter Paulini

Vorsitzender der Studienkommission Bauingenieurwesen

506. Reform des Studienplanes für das Diplomstudium bildende Kunst an der Akademie der bildenden Künste Wien – Begutachtungsverfahren

Die Studienkommission für die Studienrichtung bildende Kunst an der Akademie der bildenden Künste Wien hat in ihrer Sitzung am 26. Juni 2002 den Entwurf des Studienplans für das Diplomstudium „Bildende Kunst“ für das Begutachtungsverfahren § 14 Absatz 1 des UniStG beschlossen.

Ich darf Sie ersuchen, Stellungnahmen zum vorliegenden Entwurf bis zum

15. August 2002

per Post, per Fax oder per Mail an die unten angeführte Adresse zu übermitteln.

o.Univ.-Prof. Gunter Damisch

*Vorsitzender der Studienkommission bildende Kunst, Akademie der bildenden Künste Wien
Schillerplatz 3, 1010 Wien*

Fax: 01/58 816-430, Mail: k.koch@akbild.ac.at

o.Univ.-Prof. Gunter Damisch

Vorsitzender der Studienkommission bildende Kunst

507. Konstituierende Sitzung der Habilitationskommission zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Gerhard Mangott (Politikwissenschaft)

Die konstituierende Sitzung der gemäß § 28 (2) UOG 1993 eingesetzten und mit Entscheidungsvollmacht ausgestatteten Habilitationskommission zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Gerhard Mangott (Politikwissenschaft) fand am 1. Juli 2002 statt.

Der Kommission gehören an:

O.Univ.-Prof.Dr. Anton PELINKA

Univ.-Prof.Dr. Fritz PLASSER

O.Univ.-Prof.Dipl.-Ing.Dr. Hannelore WECK-HANNEMANN

O.Univ.-Prof.Dr. Friedrich ROITHMAYR

Univ.-Prof. Dr. Hans-Georg HEINRICH

Univ.-Prof. Dr. August PRADETTO

A.Univ.-Prof.Dr. Gilg SEEBER

A.Univ.-Prof.Dr. Ferdinand KARLHOFER

Dr. Carola BIELFELDT-SCHREDELSEKER

Stefan KÜHNEL

Martin SENN

Franz EDER

Zum Vorsitzenden wurde O.Univ.-Prof.Dr. Anton PELINKA gewählt.

O.Univ.-Prof.Dr. John-ren CHEN

DEKAN

508. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozentin für das Fach „Politikwissenschaft“ an Frau Dr. Renate GENTH

Frau Dr. Renate Genth wurde mit Datum vom 25. Juni 2002 die Lehrbefugnis als Universitätsdozentin gemäß § 28 Abs.7 UOG 1993 für das Fach „Politikwissenschaft“ verliehen.

O.Univ.-Prof.Dr. John-ren CHEN

Dekan

509. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach „Betriebswirtschaftslehre“ an Herrn Dr. Harald PECHLANER

Herr Dr. Harald Pechlaner wurde mit Datum vom 3. Juli 2002 die Lehrbefugnis als Universitätsdozent gemäß § 28 Abs.7 UOG 1993 für das Fach „Betriebswirtschaftslehre“ verliehen.

O.Univ.-Prof.Dr. John-ren CHEN

Dekan

510. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Medizinische Radiologie-Diagnostik an Herrn Dr. Benedikt Czermak

Herrn Dr. Benedikt Czermak wurde mit Datum vom 08.07.2002 die Lehrbefugnis als Universitätsdozent gem. § 28 UOG 1993 für das Fach Medizinische Radiologie-Diagnostik verliehen.

O.Univ.-Prof. Dr. H. Grunicke

Dekan

511. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Psychotherapie, Psychosomatik und Medizinische Psychologie an Herrn Dr. Stephan Doering

Herrn Dr. Stephan Doering wurde mit Datum vom 08.07.2002 die Lehrbefugnis als Universitätsdozent gem. § 28 UOG 1993 für das Fach Psychotherapie, Psychosomatik und Medizinische Psychologie verliehen.

O.Univ.-Prof. Dr. H. Grunicke

Dekan

512. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Innere Medizin an Herrn Dr. Christoph Pechlaner

Herrn Dr. Christoph Pechlaner wurde mit Datum vom 05.07.2002 die Lehrbefugnis als Universitätsdozent gem. § 28 UOG 1993 für das Fach Innere Medizin verliehen.

O.Univ.-Prof. Dr. H. Grunicke

Dekan

513. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach „Ökologie“ an Herrn Dr. Rüdiger KAUFMANN

Herrn Dr. Rüdiger KAUFMANN wurde gemäss § 28 Abs. 7 UOG mit Bescheid vom 5. Juli 2002 die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach „Ökologie“ verliehen.

Univ.-Prof. Dr. Dietmar KUHN

D e k a n

514. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach „Analytische Chemie“ an Herrn Dr. Joachim WEISS

Herrn Dr. Joachim WEISS wurde gemäss § 28 Abs. 7 UOG mit Bescheid vom 10. Juli 2002 die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach „Analytische Chemie“ verliehen.

Univ.-Prof. Dr. Dietmar KUHN

D e k a n

515. Ergebnis der Neuwahl der Mitglieder der Institutskonferenz des Instituts für Philosophie als Vertreter der Universitätsdozenten, der Universitätsassistenten und der wissenschaftlichen Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß § 45 Abs. 2 Z. 2 UOG 1993 für die Studienjahre 2001/2002 und 2002/2003

Am 3. Juli 2002 hat eine von Dr. Ludwig CALL gemäß § 18 Abs. 6 und § 32 Abs. 7 WO einberufene und geleitete Versammlung der dem Institut für Philosophie am Wahltag voll zugeordneten Universitätsdozenten gemäß § 170 BDG, Universitätsassistenten und wissenschaftlichen Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb zur Neuwahl der Vertreter dieser Personengruppen in der Institutskonferenz gemäß § 32 Abs. 7 WO stattgefunden. Die Wahlversammlung war beschlußfähig.

Der Institutskonferenz gehören als **Mitglieder** (Ersatzmitglieder in der angegebenen Reihenfolge) gemäß § 45 Abs. 2 Z. 2 UOG 1993 an:

A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Peter **KÜGLER**, Univ.-Dozent
A. Univ.-Prof. Dr. Veit **PITTIONI**, Univ.-Dozent
A. Univ.-Prof. Dr. Elmar **WAIBL**, Univ.-Dozent
(A. Univ.-Prof. DDr. Estanislao **ARROYABE**, Univ.-Dozent ;
A. Univ.-Prof. Dr. Rainer **THURNHER**, Univ.-Dozent)

Die Funktionsperiode der Mitglieder und Ersatzmitglieder der Institutskonferenz gemäß § 45 Abs. 2 Z. 2 UOG 1993 umfaßt die Studienjahre 2001/2002 und 2002/2003.

Dr. Ludwig **CALL**

Der Vorsitzende der Wahlkommission

516. Berufungskommission Entwerfen

Die konstituierende Sitzung der Berufungskommission „Entwerfen“ fand am 3. Juli 2002 statt.

Zum Vorsitzenden wurde Univ.Prof. Dipl.Ing. Stefano de Martino gewählt.

Der Berufungskommission gehören an:

Univ.-Prof. Dipl.Ing. Volker **GIENCKE**
Univ.Prof. Dipl.Ing. Rüdiger **LAINER**
Univ. Prof. Matthias **SAUERBRUCH**, Staatliche Akademie der Bildenden Künste, Stuttgart
Ao.Univ.Prof. Dipl.Ing. Dr. Joachim **MORODER**, Institut für Entwerfen
Ass.Prof. Dipl.Ing. Helmut **LANZINER**, Institut für Entwerfen
Dennis **BREZINA**
Thomas **THALER**
Dekan Univ.Prof. Dipl.Ing. Dr. Gerald Schulz, mit beratender Stimme
Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen:
Veronika **MAYR**

Univ.-Prof. Dr. G. Schulz

Dekan der Bau fakultät

517. Berufungskommission Hochbau und konstruktives Entwerfen an der Bau fakultät

Die konstituierende Sitzung der Berufungskommission „Hochbau und konstruktives Entwerfen“ fand am 3. Juli 2002 statt.

Zum Vorsitzenden wurde Univ.Prof. Dipl.Ing. Volker **GIENCKE** gewählt.

Univ.Prof. Dipl.Ing. Stefano **DE MARTINO**
Univ.Prof. Dipl.Ing. Dr. Eda **SCHAUR**
Univ.Prof. Dipl.Ing. Dr. Arnold **TAUTSCHNIG**

Univ. Prof. Dipl.Ing. Dr. Thomas HERZOG, TU München, Institut für Entwerfen und Bautechnik,
Lehrstuhl für Gebäudetechnologie
Univ.Prof. Arch. DI. Helmut RICHTER, TU Wien, Konstruktion, Installation und Entwerfen
Ao.Univ.Prof. Dr. Ewald KAMMERINGER, Institut für Betonbau, Baustoffe und Bauphysik
Ass.Prof. Dipl.Ing. Dr. Norbert RUDISCH, Institut für Hochbau
Ass.Prof. Dipl.Ing. Erich GUTMORGETH, Institut für Hochbau
Michael SCHWARZ
Werner BURTSCHER
Manfred ZOTZ
Dekan Univ.Prof. Dipl.Ing. Dr. Gerald Schulz, mit beratender Stimme
Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen:
Doris RAINER, Dekanat Bau fakultät

Univ.-Prof. Dr. G. Schulz

Dekan der Bau fakultät

518. Ausschreibung des Hypo - Tirol - Bank - Forschungsfonds der Medizinischen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Die HYPO TIROL BANK AG stiftet jährlich die Summe von €4.000 für Zwecke der Forschung an der Medizinischen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck.

Laut Beschluss des Fakultätskollegiums der Medizinischen Fakultät soll der Betrag für Reisen junger wissenschaftlich tätiger Kollegen/innen aus dem Mittelbau zur Erlernung von Techniken und Methoden dienen, die sie nach ihrer Rückkehr an ihr Stamminstitut/ihre Stammklinik einbringen. Ausgenommen von der Förderung sind Kongressreisen.

Die Anträge müssen ein wissenschaftliches und ein persönliches Curriculum, eine Beschreibung der zu erlernenden Methoden, eine Begründung der Notwendigkeit dieser Methoden im Rahmen der Durchführung eigener wissenschaftlicher Projekte oder von Projekten der Arbeitsgruppe, eine Darstellung dieser Projekte und schließlich eine Aufstellung der zu erwartenden Kosten, die Angabe der Bankverbindung (Bank, Bankleitzahl, Kontonummer) sowie die Unterschrift des Instituts- bzw. Klinikvorstandes beinhalten.

Anträge sind bis 30. November 2002 an das Dekanat der Medizinischen Fakultät zu richten.

Prof. Dr. H. Grunicke

Dekan

519. Förderungspreis Archaeo Tirol – Ausschreibung 2002

Der Verein **Archaeo Tirol - Initiative zur Förderung archäologischer Forschungsprojekte** hat beschlossen, zur Förderung abgeschlossener wissenschaftlicher Arbeiten aus dem Fachbereich Archäologie (Dissertationen, Diplomarbeiten und auf eigenständiger Forschung beruhende Arbeiten), die den historischen Raum Altirol betreffen, einen Förderungspreis auszuschreiben.

Der Preis soll Ansporn zur Beschäftigung mit Fragestellungen von besonderer archäologischer Relevanz für Altirol und Anerkennung für herausragende Leistungen auf diesem Gebiet sein.

Ausschreibungsbedingungen:

- Der Förderungspreis beträgt für das Jahr 2002 €1.000,--.
- Der Förderungspreis wird nur bei persönlicher Bewerbung verliehen.
- Es sind nur Arbeiten einzureichen, deren Abschluß nicht länger als 2 Jahre zurückliegt.
- Die Entscheidung ist unanfechtbar und unterliegt keiner Überprüfung.
- Der Teilnehmer hat keinen Anspruch auf den Ersatz von Auslagen oder eine sonstige Vergütung.
- Mit seiner Teilnahme unterwirft sich der Teilnehmer diesen Ausschreibungsbedingungen.
- Die Einreichung der Manuskripte/Publicationen hat in zweifacher Ausfertigung bis längstens 15. August 2002 bei dem

Vorsitzenden des Beirats

o. Univ.-Prof. Dr. Konrad Spindler

Institut für Ur- und Frühgeschichte sowie Mittelalter- und Neuzeitarchäologie

Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Innrain 52, A-6020 Innsbruck

zu erfolgen.

Anzuschließen sind ein Lebenslauf, ein Schriftenverzeichnis sowie eine Kurzfassung von maximal 3 Seiten über Fragestellung, Methodik und Inhalt der eingereichten Arbeit.

Nähere Auskünfte erteilt das Institut für Ur- und Frühgeschichte sowie Mittelalter- und Neuzeitarchäologie unter der Telefonnummer 0512/507-4321

für den Beirat

o. Univ.-Prof. Dr. Konrad Spindler

520. Stipendium für die Lehre an der University of Alberta



Fristerstreckung

Auf Wunsch der kanadischen Partnerinstitution wird die Bewerbungsfrist für die derzeit bis 1. September 2002 ausgeschriebene Stelle einer/eines *Visiting Assistant* bzw. *Associate Professor* an der University of Alberta bis 1. Jänner 2003 verlängert. Dienstantritt ist damit der 1. Juli 2003, die Lehrtätigkeit beginnt am 1. September 2003. Abgesehen von der Terminänderung gelten die ursprünglich angeführten Ausschreibungsbedingungen.

Land: KANADA

Stipendienvergebende Stelle: BMBWK

Form: einseitig

Stipendiodauer: 1 bis 3 Studienjahre ab 1. Juli 2003 (Bewerbungen für längere Zeiträume sind erwünscht)

Hinweise zur Bewerbung:

Bewerbungsvoraussetzungen:

Doktorat im Bereich der Theater-, Literatur- und Musikwissenschaften; Politikwissenschaften; Soziologie; Kunstgeschichte; Geschichte mit Schwerpunkt neuerer österreichischer Mittel- und Osteuropäischer Geschichte. Ausgezeichnete Kenntnisse der englischen Sprache; mehrjährige Tätigkeit an einer Universität/wissenschaftlichen Einrichtung wünschenswert; nachgewiesene interdisziplinäre Erfahrungen/Interesse; mindestens zwei Semester Lehrerfahrung an einer Universität; nachgewiesene Forschungsarbeiten oder Publikationen in der jeweiligen Disziplin, nach Möglichkeit mit Schwerpunkt im Bereich Österreich-Studien; Höchstalter: 40 Jahre

Der/die StipendiatIn wird vor allem folgende Aufgaben zu erfüllen haben:

Lehrtätigkeit in seinem/ihrem Fachbereich im Ausmaß von ca. 6-9 Wochenstunden; Anbahnung und Mitplanung von Forschungsprojekten; Mitarbeit im Zentrum für Österreich- und Mitteleuropastudien, insbesondere in der Wahrnehmung der Koordinations- und Kooperationsbeziehungen zu österreichischen Universitäten und wissenschaftlichen Einrichtungen (einschließlich der Partnerschaftsbeziehungen zur Österreichischen Rektorenkonferenz, zum Zentrum für Kanadastudien an der Universität Innsbruck und zu österreichischen Universitäten und Hochschulen)

Auswahlvorgang:

Anhand der Bewerbungsunterlagen durch das Zentrum für Kanadastudien der Universität Innsbruck und den Direktor des Zentrums für Österreich- und Mitteleuropastudien an der University of Alberta/Edmonton.

Stipendienleistung:

a) Aufrechter Dienstvertrag mit einer Universität: *Bei Freistellung oder Karenzierung unter Entfall der Bezüge; Anstellung über die Österreich-Kooperation (ÖK) in Höhe des bisherigen Bezugs plus Auslandszulage;*

b) Sonstige Dienstverträge: *II + Auslandszulage*

Einreichsstelle: *Zentrum für Kanadastudien an der Universität Innsbruck, z.H. Frau Univ.-Prof. Dr. Ursula Moser, Innrain 52, 6020 Innsbruck*

Einreichstermin: *1. Jänner 2003*

Antrittstermin: *1. Juli 2003*

Weitere Information: *Canadian Centre for Austrian and Central European Studies (CCAUCES) <http://www.arts.ualberta.ca/CCAUCES>
University of Alberta <http://www.ualberta.ca/>*

Univ.-Prof. Dr. Ursula Moser

Zentrum für Kanadastudien an der Universität Innsbruck

521. Stipendium der Tuba-Stiftung vergeben

Die "Dr. Johannes und Hertha Tuba-Stiftung" vergibt Stiftungsstipendien für junge Ärzte, die besondere Forschungsarbeiten auf dem Gebiete der Gerontologie und Geriatrie leisten. Das Kuratorium der Stiftung hat für das Jahr 2002 beschlossen, ein Stiftungsstipendium an Frau Dr.med.univ. Gisèle Therese Rocco zu vergeben. Das Stipendium ermöglicht der Preisträgerin die Durchführung des Projektes "Aufbau eines MDS-Register in Tirol" an der Medizinischen Univ.-Klinik Innsbruck, Klinische Abteilung für Hämatologie und Onkologie unter Betreuung von Herrn a.o.Univ.-Prof. Dr. Reinhard Stauder. Der Leiter der Klinischen Abteilung für Hämatologie und Onkologie an der Universitätsklinik für Innere Medizin, Herr Univ.-Prof. Dr. G. Gastl, unterstützte die Bewerbung.

DR. JOHANNES UND HERTHA TUBA-STIFTUNG

Kurator Präsident Komm.-Rat Dr. Günther Schlenck e.h.

522. An der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck ist folgende Stelle für VertragsprofessorInnen ausgeschrieben:

Leopold-Franzens Universität Innsbruck (Austria)

The Faculty of Social and Economic Sciences is advertising the position of a highly qualified

Professor of Finance: Risk Management

at the Department of Finance with a contract for five years. A 'Habilitation' or a PhD together with high-quality publications is requested. The university places particular emphasis on the aptitude to develop and deliver innovative teaching modules, and to conduct top-level research in various fields of corporate finance and financial economics. The language of instruction can be English but the ability to speak German or a willingness to learn it quickly is essential. In order to enhance the percentage of female teaching staff we especially invite qualified women to apply.

Full applications consisting of CV, academic records, copies of recent publications and evidence of teaching ability should be sent till September 20th, 2002 to:

Dekanat der SoWi-Fakultät
Universitätsstr. 15
A-6020 Innsbruck

Tel: +43 512 507 7001
Fax: +43 512 507 2840
e-mail: sowi-dekanat@uibk.ac.at

O. Univ.-Prof. Dr. John-ren Chen

Dekan

523. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **wissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Systematische Theologie ab 01.09.2002 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Fachtheologie oder Selbständige Religionspädagogik. Erwünscht: Bereitschaft zur Mitarbeit beim Forschungsprojekt des Instituts: "Religion-Gewalt-Kommunikation-Weltordnung"; Vorkenntnisse der mimetischen Theorie. Aufgabenbereich: Möglichkeit der Abfassung einer Dissertation; Mitarbeit in der Vorbereitung, Durchführung und Nachbearbeitung des Kongresses "Passions in Economy, Politics, and the Media" (Juni 2003).
(Chiffre: THEO-1609)

Universitätsassistent(in) (halbbeschäftigt), Institut für Systematische Theologie ab 01.09.2002 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Doktorat oder gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung, Fachrichtung: Fachtheologie oder Selbständige Religionspädagogik. Erwünscht: Einschlägige Vorkenntnisse der Christlichen Gesellschaftslehre oder der Moralthologie. Aufgabenbereich: Verantwortliche Mitarbeit in Forschung und Lehre, Betreuung von Studierenden, Mitarbeit an Forschungsprojekten des Instituts.
(Chiffre: THEO-1610)

Universitätsassistent(in) (halbbeschäftigt), Institut für Handels- und Unternehmensrecht ab 01.10.2002 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Doktorat oder gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung, Fachrichtung: Rechtswissenschaften. Erwünscht: Kenntnisse in Englisch. Anm.: Eine befristete Zusatzbeschäftigung halbtägig aus Drittmittelfinanzierung ist möglich.
(Chiffre: REWI-1604)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Wirtschaftstheorie, -politik und -geschichte ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Sozial- und Wirtschaftswissenschaften. Erwünscht: Vom/Von der Bewerber/in werden fundierte Kenntnisse in Volkswirtschaftslehre, sowie ein ausgeprägtes wissenschaftliches Interesse im Bereich der Mikroökonomie und ihrer Anwendungen erwartet. Aufgabenbereich: Die Stelle bietet die Möglichkeit zur Promotion. Mitarbeit in Lehre und Verwaltung. Nähere Auskünfte erteilt Univ.Prof. Dr. Rudolf Kerschbamer, Tel. (+43-412) 507 7400, Fax: (+43-512) 507 2980, e-mail: Rudolf.Kerschbamer@uibk.ac.at.
(Chiffre: SOWI-1557)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Anatomie, Histologie und Embryologie, Abt.: Histologie und Molekulare Zellbiologie ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Dr. med. Univ. Erwünscht: Kenntnisse in Molekularbiologie, Zellbiologie und EDV. Aufgabenbereich: Forschung und Mitarbeit im Lehrbetrieb.
(Chiffre: MEDI-1592)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Gerichtliche Medizin ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Chemie o.ä. Erwünscht: Kenntnisse in analytischer Chemie, Teamfähigkeit, gute Englischkenntnisse, Interesse an wissenschaftlichem Arbeiten.
(Chiffre: MEDI-1607)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Medizinische Chemie und Biochemie, Abt. f. Neurobiochemie ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Medizin oder Biologie. Erwünscht: Kenntnisse in molekular- und/oder zellbiologischen Methoden; Interesse an neurowissenschaftl. Fragestellungen. Aufgabenbereich: Biochemisch-Neurowissenschaftl. Grundlagenforschung.
(Chiffre: MEDI-1586)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Universitätsklinik für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin ab 01.11.2002. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Vorkenntnisse in Anästhesie.
(Chiffre: MEDI-1583)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Universitätsklinik für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin ab 01.09.2002. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Dissertation.
(Chiffre: MEDI-1601)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Universitätsklinik für Nuklearmedizin ab 01.08.2002. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Kenntnisse in allg. Nuklearmedizin. Aufgabenbereich: Tätigkeit im ambulanten und stationären Bereich.
(Chiffre: MEDI-1593)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Radiodiagnostik, Abt.: Klinische Abteilung f. Radiodiagnostik I ab sofort bis 28.02.2003. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Kenntnisse in Medizinischer Radiologie/Diagnostik.
(Chiffre: MEDI-1568)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für deutsche Sprache, Literatur und Literaturkritik ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Deutsche Philologie. Erwünscht: Kenntnisse in EDV (Umgang mit Datenbanken). Aufgabenbereich: Germanistische Mediävistik.
(Chiffre: GEIW-1578)

Universitätsassistent(in), Institut für Organische Chemie ab sofort auf 6 Jahre. Voraussetzungen: Doktorat oder gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung, Fachrichtung: Chemie. Erwünscht: Doktorat auf dem Gebiet der strukturellen Chemie biologisch relevanter Verbindungen; Erfahrung im Umgang mit Hochfeld-Kernresonanzspektrometern, mit gängigen modernen Methoden der NMR-Spektroskopie, sowie der Anwendung der NMR-Spektroskopie bei der Analyse der Struktur von bioorganisch wichtigen Verbindungen. Aufgabenbereich: Mitarbeit in der Forschung und der Lehre des Instituts; Betreuung des 500-MHz NMR-Gerätes.
(Chiffre: NATW-1553)

Universitätsassistent(in) (Ersatzkraft), Institut für Zoologie und Limnologie, Abt.: Ultrastrukturforschung und Evolutionsbiologie ab 01.08.2002 bis 30.09.2004. Voraussetzungen: Doktorat oder gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung, Fachrichtung: Biologie. Erwünscht: Kenntnisse in Zell- und Entwicklungsbiologie, sowie in Morphologie und Systematik niederer Metazoen. Aufgabenbereich: Verantwortliche Mitarbeit in Forschung und Lehre, insbesondere im laufenden FWF Projekt P-15204 und im Grundunterricht der Abteilung.
(Chiffre: NATW-1519)

Schriftliche Bewerbungen sind bis 7. August 2002 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Verwaltung der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen an der Medizinischen Fakultät sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die im Dekanat bzw. in den Instituten und Kliniken aufliegen.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Dr. Friedrich LUHAN

Universitätsdirektor

524. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **nichtwissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Vertragsbedienstetenplanstelle v3, Institut für Betriebliche Finanzwirtschaft ab 01.09.2002. Erwünscht: Kenntnisse in EDV (Textverarbeitung, Umgang mit Internet und E-mail), englische Sprachkenntnisse; Organisationstalent. Aufgabenbereich: Sekretariatstelle für Lehrstuhl Betriebliches Rechnungswesen.

(Chiffre: SOWI-1581)

Vertragsbedienstetenplanstelle v3 (Ersatzkraft), Dekanat der Medizinischen Fakultät, Abt.: Prüfungsreferat ab 01.08.2002 längstens bis 31.08.2004. Voraussetzungen: Abgeschlossene Handelsschule oder ähnliche Schul- bzw. Berufsausbildung. Erwünscht: Fundierte EDV-Kenntnisse, selbständiges Arbeiten, Belastbarkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit. Aufgabenbereich: Studienangelegenheiten.

(Chiffre: MEDI-1603)

Vertragsbedienstetenplanstelle v3 (halbbeschäftigt), Institut für Pharmakologie ab sofort. Voraussetzungen: Kaufmännische und EDV-Ausbildung. Erwünscht: gute Kenntnisse in Buchhaltung, Kostenrechnung, Englisch. Aufgabenbereich: Institutssekretariat, Drittmittelabrechnung.

(Chiffre: MEDI-1589)

Vertragsbedienstetenplanstelle k2 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin ab 18.08.2002 bis voraussichtlich 17.08.2004. Voraussetzungen: MTA-Diplom. Erwünscht: Kenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten, EDV-Kenntnisse (Word, Excel). Aufgabenbereich: Durchführung von biophysikalischen Analysen, Abwicklung administrativer Aufgaben (Bestellwesen, Erhaltung der Laborinfrastruktur).

(Chiffre: MEDI-1594)

Vertragsbedienstetenplanstelle v2 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Innere Medizin, Abt.: Klinische Abteilung für Allgemeine Innere Medizin ab 01.08.2002 bis 31.07.2004. Voraussetzungen: Reifeprüfung. Erwünscht: gute Rechtschreibkenntnisse, Englisch in Wort und Schrift, Diskretion und gute Umgangsformen, Belastbarkeit und Flexibilität. Aufgabenbereich: Führung des Chefsekretariates der Univ.-Klinik für Innere Medizin.

(Chiffre: MEDI-1576)

Vertragsbedienstetenplanstelle v3, Universitätsklinik für Plastische und Wiederherstellungschirurgie, Abt.: Sekretariat ab sofort. Voraussetzungen: Lehrabschluss als Bürokauffrau/mann oder ähnliche schulische Ausbildung. Erwünscht: Kenntnisse in EDV (Word, Excel) Erfahrung in Sekretariatstätigkeiten, selbständiges und eigenverantwortliches Handeln, Englischkenntnisse, Teamfähigkeit. Aufgabenbereich: Allgemeine Sekretariatsarbeiten, administrative Unterstützung.

(Chiffre: MEDI-1588)

Lehrlingsplanstelle, Institut für Botanik, Abt.: Botanischer Garten ab 01.09.2002 auf die Dauer der Lehrzeit. Voraussetzungen: Abgeschlossene Pflichtschule. Aufgabenbereich: Ausbildung im Lehrberuf Gärtner.

(Chiffre: NATW-1605)

Vertragsbedienstetenplanstelle v3, Universitäts-Sportzentrum, Abt.: Universitäts-Sportheim Obergurgl ab sofort. Aufgabenbereich: Wirtschaftsleiter/in.

(Chiffre: PERS.Abt.-1618)

Vertragsbedienstetenplanstelle v2 (Ersatzkraft), Zentrale Verwaltung, Abt.: Personalabteilung ab 07.10.2002. Voraussetzungen: Reifeprüfung. Erwünscht: EDV-Praxis (Textverarbeitung), Kontaktfreudigkeit und Interesse für Dienst- und Besoldungsrecht.

(Chiffre: PERS.Abt.-1597)

Vertragsbedienstetenplanstelle v4 (Ersatzkraft), Zentrale Verwaltung, Abt.: Personalabteilung ab 23.09.2002. Voraussetzungen: Ausbildung in einem kaufmännischen Lehrberuf oder adäquate Berufspraxis. Erwünscht: Praxis bei diversen EDV-Programmen wie Winword, Exel, Power Point. Gute deutsche Ausdrucksweise in Wort und Schrift.

(Chiffre: PERS.Abt.-1598)

Vertragsbedienstetenplanstelle v3 (Ersatzkraft), Zentrale Verwaltung, Quästur, Abt.: Quästur ab sofort. Voraussetzungen: Abgeschlossene Handelsschule oder ähnliche Ausbildung. Erwünscht: Kenntnisse in Buchhaltung und Personalverrechnung. Aufgabenbereich: Übertragungsstelle.

(Chiffre: PERS.Abt.-1599)

Vertragsbedienstetenplanstelle v3 (halbbeschäftigt), Zentrale Verwaltung, Studienabteilung ab sofort. Voraussetzungen: Gute EDV-Kenntnisse (Textverarbeitungsprogramme), Fremdsprachenkenntnis (Englisch). Erwünscht: Kommunikationsfähigkeit, Belastbarkeit sowie Bereitschaft zu selbständigem Arbeiten und zur Weiterbildung.

(Chiffre: PERS.Abt.-1582)

Schriftliche Bewerbungen sind bis 7. August 2002 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Verwaltung der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen an der Medizinischen Fakultät sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die im Dekanat bzw. in den Instituten und Kliniken aufliegen.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Dr. Friedrich LUHAN

Universitätsdirektor

525. Ausschreibung einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/eines wissenschaftlichen Mitarbeiters in Ausbildung am IFF – Institut für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung /Abteilung für Weiterbildung und systemische Interventionsforschung

Am IFF – Institut für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung /Abteilung für Weiterbildung und systemische Interventionsforschung, ist der Arbeitsplatz

einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/eines wissenschaftlichen Mitarbeiters in Ausbildung

voraussichtlich ab 01.09.2002 auf die Dauer von 4 Jahren zu besetzen. Entsprechend der Dienstrechtsnovelle 2001 bietet dieses Ausbildungsverhältnis die Möglichkeit des Abschlusses des Doktoratsstudiums.

Formale Anforderungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsbürgerschaft eines EU/EWR Staates;
- Anstellungserfordernis: Abschluss eines einschlägigen Magister- oder Diplomstudiums (U-niStG) oder eines gleichwertigen Universitätsstudiums im In- oder Ausland;

Gewünschte Zusatzqualifikation:

- Kenntnis qualitativer Sozialforschung (Interventionsforschung, Action Research)
- Interdisziplinäres Wissenschaftsverständnis

Aufgabenschwerpunkt:

- Mitarbeit beim Aufbau eines Schwerpunktes Interventionsforschung
- Dabei soll eine Ausbildung in diesem Bereich erfolgen (gem. § 6 b des Bundesgesetzes über die Abgeltung von Lehr- und Prüfungstätigkeiten an Hochschulen)
- Weiters wird Gelegenheit für selbständige wissenschaftliche Arbeit gegeben sein, deren Ergebnis in eine Dissertation einfließen soll.

Dienstort: Klagenfurt

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen, beim wissenschaftlichen Personal und bei den Allgemeinen Bediensteten an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen spätestens bis zum 20. August 2002 an das IFF, Standortleitung Klagenfurt/Graz, Sterneckstraße 15, 9020 Klagenfurt, z.Hd. Herrn Prof. Dr. Peter Heintel, Email: peter.heintel@uni-klu.ac.at zu richten.

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass dieses Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Institut für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung

Abteilung für Weiterbildung und systemische Interventionsforschung
